



Fassaden der Wohnhausgruppe mit Hauseingangstüren

Zum Bauverein 53-63 (ungerade)
Inventar-Nr. 391
Denkmalisten-Nr. A304

Wohnhausgruppe, bestehend aus drei Doppelhäusern mit mehreren Fensterachsen unter pfannengedeckten Walmdächern, traufenständig zur Straße orientiert. 1929/30 von dem Architekten Schupp erbaut.

Die Gestaltung der Fassaden wird durch den Wechsel von Klinker- mit Putzfassaden bestimmt.

Die Häuser Nr. 53/55 und 61/63 mit Eingängen im bis zur Traufe verlinkerten rechten und linken Randbereich der Straßenfront. Kellersockel ebenfalls verblendet.

Haus Nr. 53 und 61/63 mit verlinkerten Seitenfassaden.

Zurückspringende Haustüranlagen in verlinkerten, mehrfach abgestuften Türleibungen.

Haus Nr. 57/59 mit verlinkertem Erdgeschoss - als Sockel gestaltet.

In Gebäudemitte angeordneter Doppelhauseingang. Gleiche Gestaltungsmerkmale wie bei den anderen Gebäuden.